Netzsicherheitskonferenz

Herausforderungen der Netzsicherheit

[24.09.2021] Am 12. Oktober findet in Schwäbisch Hall die Netzsicherheitskonferenz statt. Dort werden die Stadtwerke Schwäbisch Hall, VIVAVIS und geladene Gäste aus der Energieversorgung über die aktuellen Herausforderungen der Netzsicherheit berichten.

Die Stadtwerke Schwäbisch Hall, VIVAVIS sowie geladene Gäste aus der Energieversorgung werden am 12. Oktober im Rahmen der Netzsicherheitskonferenz in Schwäbisch Hall über aktuelle Herausforderungen der Netzsicherheit berichten. Als Beispiele für solche Herausforderungen nennen die Stadtwerke Schwäbisch Hall die Pandemie, Probleme in der Gasversorgung, die Flutkatastrophe in Nordrhein-Westfalen und Rheinland Pfalz sowie die Umsetzung von Redispatch 2.0.
Wie die Stadtwerke berichten, ist die Konferenz Teil des diesjährigen VIVAVIS-Anwenderforums, das zusätzlich noch am 13. Oktober ausschließlich für VIVAVIS-Kunden stattfindet. Am 12. Oktober seien hingegen alle Interessenten geladen.
„Für die Veranstaltung haben wir ein großes Veranstaltungszentrum in Schwäbisch Hall angemietet, um alle Corona-Vorgaben hinsichtlich Abstand und Hygiene einhalten zu können. Die Veranstaltung kann nach Anmeldung auch via Livestream verfolgt werden“, berichtet Peter Breuning von den Stadtwerken Schwäbisch Hall. Er leite das VIVAVIS-Anwenderforum und richte das Expertentreffen bereits seit einigen Jahren aus. „Ich freue mich darauf, unsere Erfahrungen zu den diesjährigen Herausforderungen in der Netzsicherheit zu teilen und mit den Veranstaltungsteilnehmern darüber zu diskutieren“, ergänzt Brenuning.
Die Anmeldung für das VIVAVIS-Anwendertreffen ist bis zum 4. Oktober möglich.

(th)

Hier finden Sie alle Informationen, die Agenda der beiden Tage sowie die Anmeldemöglichkeit.

Stichwörter: Netze | Smart Grid, VIVAVIS, Netzsicherheitskonferenz, VIVAVIS-Anwenderforum